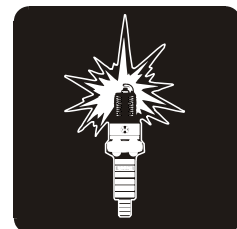


# BKS 42/45

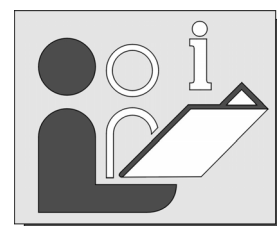
**AL-KO**  
Garten+Hobby



- D
- GB
- F
- I
- E
- NL
- S
- DK
- N
- FIN
- H
- PL
- CZ
- SK
- SLO
- RUS
- LV



**460 985**  
a b c d e f  
2007



[www.al-ko.com](http://www.al-ko.com)

## 1 Sicherheitshinweise

### 1.1 Allgemeine Hinweise

Die Betriebsanleitung sorgfältig durchlesen. Machen Sie sich mit dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut.

Die Betriebsanleitung für den späteren Gebrauch und Nachbesitzer aufbewahren.

Sicherheitshinweise sowie Warnhinweise auf dem Gerät beachten.

#### 1.1.1 Bediener

Jugendliche unter 18 Jahren, sowie Personen, denen die Betriebsanleitung nicht vertraut ist, dürfen das Gerät nicht benutzen. Ausgenommen hiervon sind Auszubildende über 16 Jahre unter Aufsicht.

Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss, sowie Personen, welche die Bedienungsanleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benutzen.

#### 1.1.2 Persönliche Schutzausrüstung

Um Verletzungen an Kopf und Gliedmaßen, sowie Gehörschäden zu vermeiden, ist vorschriftsmäßige Kleidung und Schutzausrüstung zu tragen.

Die Kleidung muss zweckmäßig (eng anliegend) sein und darf nicht behindern. Bei langen Haaren unbedingt Haarnetz tragen.

Die persönliche Schutzausrüstung ist:

- Schutzhelm
- Gehörschutz (z.B. Gehörschutzkapseln)
- Schutzbrille oder Gesichtsschutz des Schutzhelmes
- Schutzhose mit Schnittschutzeinlage
- feste Arbeitshandschuhe
- Sicherheitsschuhe mit griffiger Sohle und Stahlkappe.

#### 1.1.3 Arbeitsbereich

Im Arbeitsbereich der Säge dürfen sich keine weiteren Personen befinden. Auf Kinder und auch auf Tiere achten.

Der Benutzer des Gerätes ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.

Den Arbeitsbereich frei von Sägeschnitt-Teilen und anderen Gegenständen halten – Stolpergefahr.

#### 1.1.4 Betriebszeiten

Beim Betrieb in Wohngebieten die landesspezifischen und die kommunal erlaubten Betriebszeiten entsprechend den Lärmschutzverordnungen beachten.

Nur bei Tageslicht oder bei guter Beleuchtung mit dem Gerät arbeiten.

#### 1.1.5 Betrieb

Gerät erst in Betrieb nehmen, wenn die Montage vollständig durchgeführt wurde.

Vor dem Gebrauch des Gerätes immer eine Sichtkontrolle durchführen. Das Gerät muss sich in sicherem Betriebszustand befinden.

Beschädigte oder abgenutzte Teile sind sofort auszuwechseln.

Das Gerät nur im vom Hersteller vorgeschriebenen, technischen Zustand benutzen.

Sicherheits- bzw. Schutzeinrichtungen des Gerätes nicht außer Kraft setzen.

Immer auf sicheren Stand achten.

Vor Arbeitsbeginn das Schnittgut auf Fremdkörper untersuchen, um Rückschläge zu vermeiden.

Die Motorsäge bei der Arbeit immer mit beiden Händen festhalten – rechte Hand am hinteren Griff, linke Hand am Bügelgriff.

Die Motorsäge nicht über Schulterhöhe verwenden, da eine sichere Handhabung so nicht mehr möglich ist.

Die Handgriffe müssen sauber, trocken und frei von Öl und Treibstoffgemisch sein.

Niemals die Motorsäge mit laufender Sägekette tragen und transportieren.

Beim Transport und Standortwechsel den Motor ausschalten und Kettenschutz aufstecken.

Die Motorsäge nur am Bügelgriff tragen – das Kettenschwert zeigt dabei nach hinten.

Bei allen Instandhaltungsarbeiten, wie z.B. Auswechseln der Sägekette, sowie beim Entfernen des Gerätes den Motor ausschalten.

Auf nicht benutzte Motorsägen immer den Kettenschutz aufstecken.

Die Kettensäge darf nicht mit einer Hand bedient werden. Einhändiger Betrieb kann schwere Verletzungen des Bedieners und umstehender Personen zur Folge haben. Die Kettensäge ist für die Bedienung mit zwei Händen vorgesehen.

Die Kettensäge nur in gut gelüfteten Bereichen betreiben. Handschuhe tragen und die Hände warm halten. Längerer Gebrauch der Kettensägen kann beim Bediener zur Weiss-Finger-Krankheit führen. Sollten irgendwelche Weiss-Finger-Symptome auftreten, wenden Sie sich an einen Arzt.



*Das Fällen von Bäumen, sowie Ausasten bedürfen großer Erfahrung – solche Arbeiten nur unter Anleitung von geschultem Fachpersonal durchführen.*

#### 1.1.6 Betriebsstoffe – Kraftstoff/Sägekettenöl

Kraftstoff und Sägekettenöl nur in dafür zugelassenen und gekennzeichneten Behältern transportieren und lagern.



*Benzin ist hochgradig entflammbar.*

Nur im Freien tanken. Während des Einfüllvorganges nicht rauchen!

Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.

Zum Auftanken einen Trichter oder ein Einfüllrohr benutzen, damit kein Kraftstoff oder Kettenöl auf den Motor, auf das Gehäuse bzw. ins Erdreich auslaufen kann.

Falls Benzin übergelaufen ist, darf der Motor nicht gestartet werden.

Das Gerät reinigen und jeglichen Zündversuch unterlassen, bis die Benzindämpfe sich verflüchtigt haben.

Zum Starten der Motorsäge den Standort wechseln (min. 3 Meter entfernt vom Tankplatz).



*Der Auspuff, sowie die Bereiche um den Auspuff können sehr heiß werden – Verbrennungsgefahr.*

*Den Verbrennungsmotor niemals in geschlossenen Räumen laufen lassen – Vergiftungsgefahr*

Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und Tankverschluss bei Beschädigung auszutauschen.

#### 1.1.6.1 Sägekettenöl

Zur Schmierung der Sägekette und Führungsschiene nur umweltschonendes, biologisch abbaubares Qualitäts-Sägekettenöl.



*Kein Altöl verwenden! Altöl hat nicht die erforderliche Schmiereigenschaft für die Kettenschmierung und ist außerdem umweltschädlich.*

Beim Arbeiten mit der Kettensäge kann es zum gefährlichen Rückschlag kommen.

Dieser Rückschlag entsteht, wenn der obere Bereich der Führungsschienen spitze Holz oder andere feste Gegenstände berührt.

Die Motorsäge wird dabei unkontrolliert mit hoher Geschwindigkeit in Richtung Sägeführer geschleudert und kann zu schweren Verletzungen führen.

#### 1.1.6.2 Gefahr durch Rückschlag (Kickback)



*Gefahr durch Rückschlag (Kickback). Ein Rückschlag kann zu tödlichen Verletzungen führen.*

Zur Vermeidung von Rückschlag folgendes beachten:

- Motorsäge fest mit beiden Händen und mit sicherem Griff halten.
- Mit laufender Sägekette den Schnitt beginnen – nur mit Vollgas sägen.
- Nicht mit der Führungsschienen spitze sägen.
- Führungsschienen spitze immer im Auge behalten.
- Motorsäge niemals mit gestreckten Armen betreiben.
- Nicht auf einer Leiter stehend oder über Schulterhöhe sägen.
- Vorsicht beim Fortsetzen von begonnenen Schnitten.
- Nicht zu weit vorgebeugt arbeiten.
- Niemals mehrere Äste auf einmal durchsägen.
- Nur mit richtig geschärfter und gespannter Sägekette arbeiten.
- Motorsäge nur bei laufender Sägekette aus dem Schnitt nehmen.

## 1.2 Bedeutung der Symbole auf der Kettensäge



ACHTUNG - besondere Vorsicht.



Bedienungsanleitung lesen.



Schutzhelm, Schutzbrille und Gehörschutz tragen.



Schutzhandschuhe tragen.



Kickbackwinkel <math>< 20^\circ</math>, gemessen nach ISO 9518.



Vorsicht vor Rückschlag.



Berührung mit der Schienenspitze vermeiden. Rückschlag!



Motorsäge nicht mit einer Hand festhalten.



Richtige Handhabung:  
Motorsäge mit beiden Händen festhalten.

## 2 Verwendungszweck

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Motorsäge ist für eine gelegentliche Verwendung im Haus-, Hobby- und Gartenbereich ausgelegt und in diesem Bereich für allgemeine Arbeiten, wie z. B.:

- Roden
- Hecken ausschneiden
- Brennholz sägen

einzusetzen.

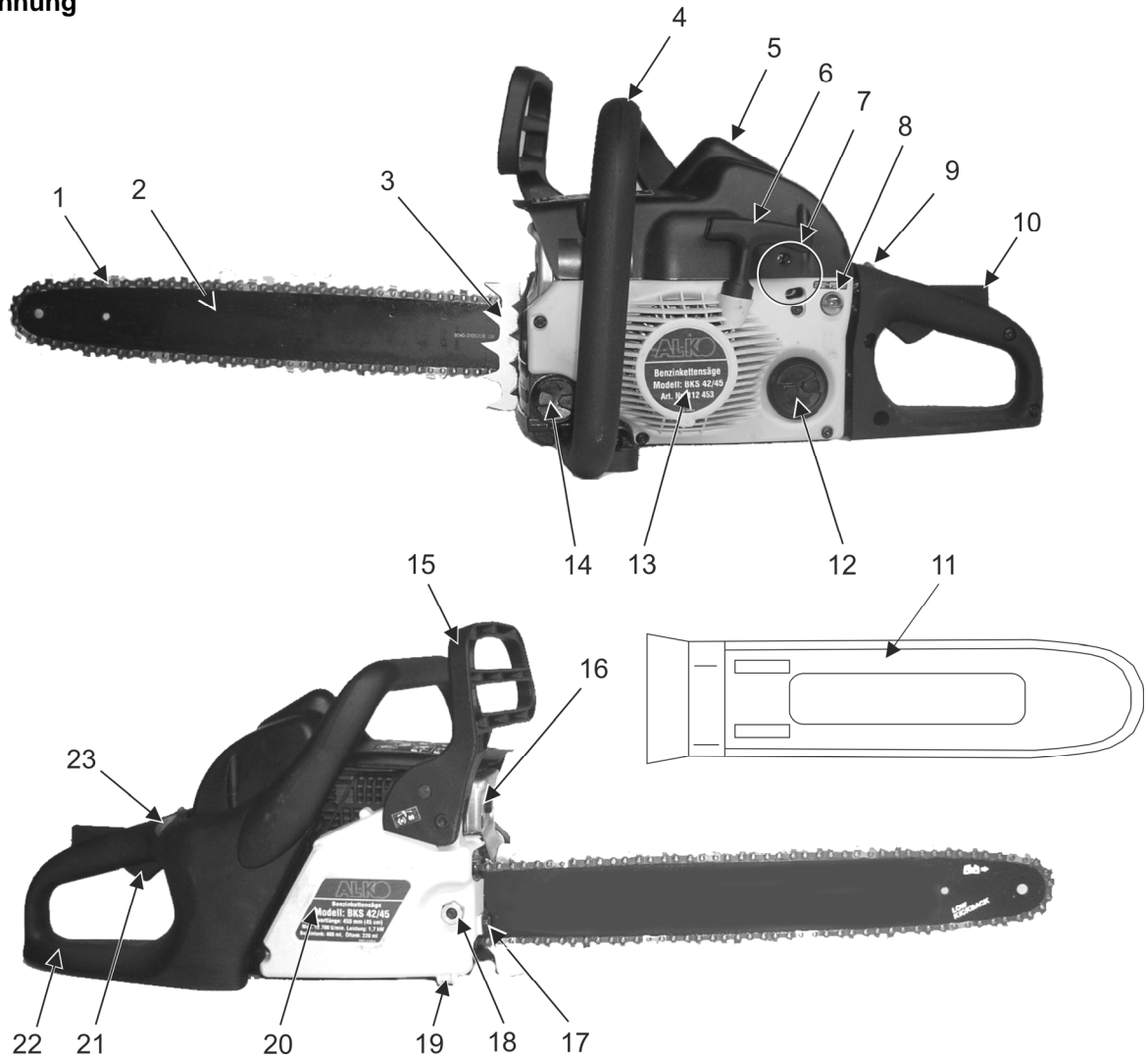
Sie ist nicht für gewerbliche Anwendung vorgesehen.

Bei längeren Arbeiten kann es aufgrund von Vibrationen zu Störungen an Blutgefäßen oder des Nervensystems an den Fingern, Händen und Handgelenken kommen. Einschlafen der Körperteile, Kitzeln, Stechen, Schmerz, Hautveränderungen können auftreten. Bei entsprechenden Anzeichen wird eine medizinische Untersuchung empfohlen.

### 2.2 Ersatzteile und Zubehör

Es sind ausschließlich Original-Ersatzteile und Original-Zubehör zu verwenden. Siehe dazu die Ersatzteilliste.

## Teilebezeichnung



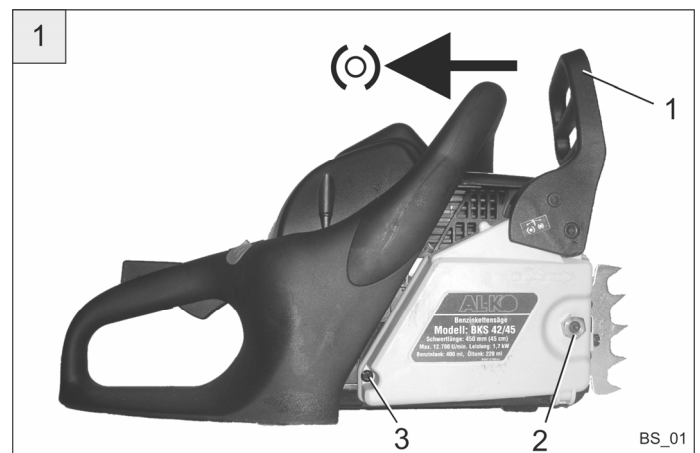
- 1 Sägekette
- 2 Führungsschiene (Kettenschwert)
- 3 Krallenanschlag
- 4 Bügelgriff
- 5 Abdeckung Luftfilter
- 6 Startergriff
- 7 Einstellschrauben für Vergaser
- 8 Primer (Kaltstartmembranpumpe)
- 9 Stoppschalter (Zündung: EIN /AUS)
- 10 Gashebelsperre
- 11 Kettenschutz
- 12 Kraftstofftank
- 13 Abdeckung – Startvorrichtung
- 14 Kettenöltank
- 15 Handschutz (Auslöser für Kettenbremse)
- 16 Schalldämpfer
- 17 Kettenspannschraube
- 18 Befestigungsmutter - Führungsschiene
- 19 Kettenfänger
- 20 Kettenradabdeckung
- 21 Gashebel
- 22 Handgriff hinten
- 23 Choke

## 3 Montage

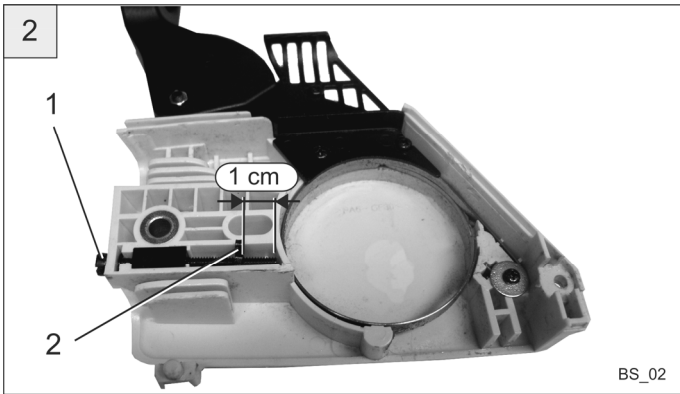


Das Verpackungsmaterial ist aus recyclingfähigem Material hergestellt und ist ordnungsgemäß zu entsorgen.

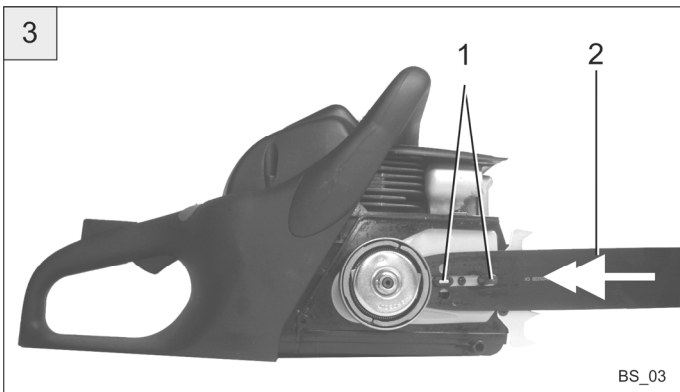
### 3.1 Montage Führungsschiene



1. Kettenbremse lösen. Handschutz (1/1) in Pfeilrichtung zum Bügelgriff ziehen.
2. Befestigungsmutter (1/2) und Schraube (1/3) der Kettenradabdeckung abschrauben und die Abdeckung abnehmen.



1. Kettenspannschraube (2/1) nach links drehen bis der Spannhaken (2/2) sich 1 cm vom Anschlagende befindet.



1. Führungsschiene (3/2) auf die beiden Führungsbolzen (3/1) setzen und bis zum Anschlag in Richtung Kettenzahnrad schieben.

### 3.2 Montage Sägekette



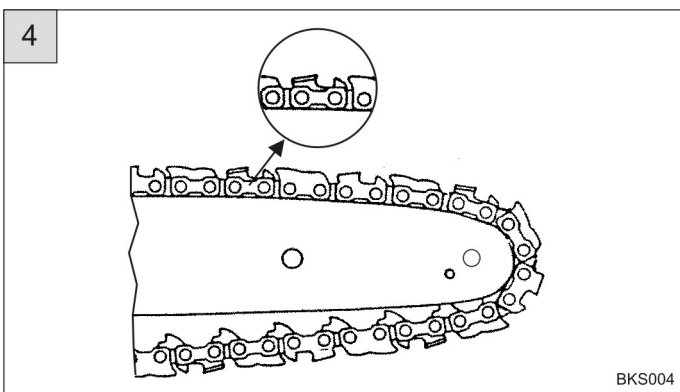
Vor allen Arbeiten an der Führungsschiene und Sägekette:



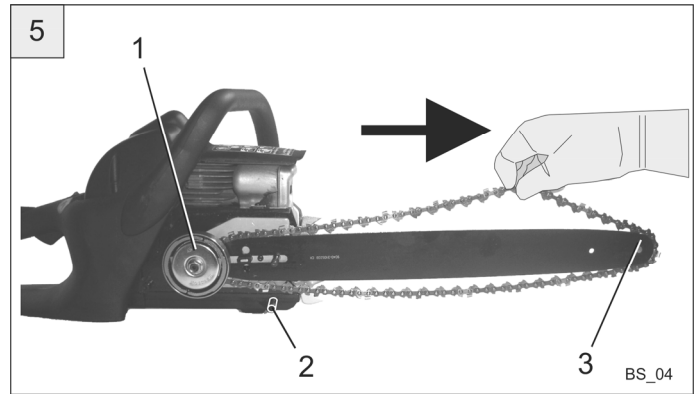
- Motor ausschalten
- Zündkerzenstecker ziehen
- Schutzhandschuhe tragen.



Laufriechung der Sägekette beachten.



Die Schneiden der Sägezähne auf der Oberseite der Führungsschiene zeigen nach vorne zum Umlenkstern (Schienenspitze).



1. Sägekette auf das Kettenzahnrad (hinter der Kuppelung (5/1) und in die Rille der Führungsschiene einlegen.
2. Sägekette um den Umlenkstern (5/3) der Führungsschiene führen, dabei die Sägekette leicht in Pfeilrichtung ziehen.
3. Sägekette über den Kettenfänger (5/2) führen. Die Sägekette hängt an der Unterseite der Führungsschiene etwas durch.
4. Kettenradabdeckung montieren. Schraube (1/3) und Mutter (1/2) nur handfest anziehen.

### 3.3 Sägekette spannen

1. Zur Kontrolle die Sägekette von Hand etwas durchziehen, damit diese richtig auf dem Kettenzahnrad und in der Führungsschiene liegt.
2. Führungsschiene am Umlenkstern anheben und Kettenspannschraube nach rechts drehen, bis die Sägekette an der Schienenunterseite anliegt.
3. Befestigungsmutter (1/2) und Schraube (1/3) fest anziehen.

Die Sägekette ist richtig gespannt, wenn sie sich in der Mitte der Führungsschiene um ca. 3 – 4 mm anheben und von Hand leicht durchziehen lässt.

### 3.4 Kontrolle der Kettenspannung

Kettenspannung häufig kontrollieren, da sich neue Sägeketten längen.

In **kalt**em Zustand muss die Sägekette an der Unterseite der Führungsschiene anliegen, sich aber noch von Hand durchziehen lassen.

Bei **Betriebstemperatur** längt sich die Sägekette und hängt durch.



Die Treibglieder der Sägekette dürfen nicht aus der Rille an der Unterseite der Führungsschiene heraustreten – die Sägekette könnte sonst abspringen. Sägekette nachspannen.

**Führungsschiene:** Zur Vermeidung einer einseitigen Abnutzung der Führungsschiene, diese bei jedem Kettenwechsel wenden.

### 3.5 Kettenbremse

Die Kettensäge hat eine manuelle Kettenbremse, welche z. B. bei einem Rückschlag (Kickback) über den Handschutz ausgelöst wird.

Bei Auslösung der Kettenbremse wird die Sägekette schlagartig gestoppt.

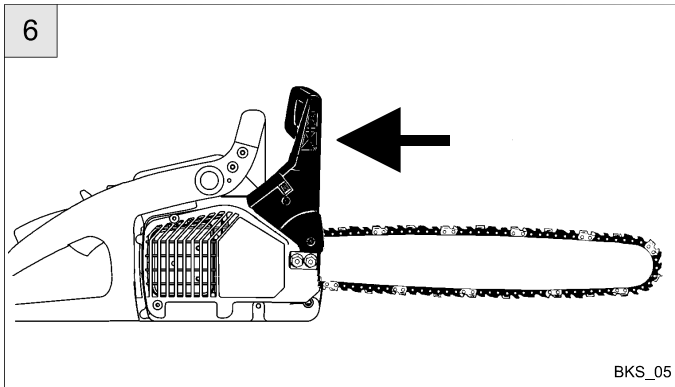


Die Kettenbremse hat den Zweck, eine Verletzung bei eventuellem Rückschlag zu verhindern bzw. zu mindern. Sie kann jedoch keinen angemessenen Schutz bei fahrlässigem Umgang bieten.

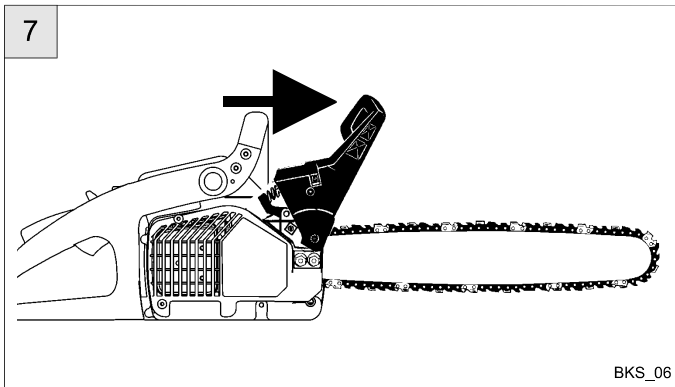


Vor jedem Arbeitsbeginn die Funktion der Kettenbremse prüfen.

### 3.5.1 Funktionstest der Kettenbremse bei ausgeschaltetem Motor



1. Handschutz in Pfeilrichtung zum Bügelgriff ziehen. Die Kettenbremse ist ausgeschaltet. Die Sägekette kann mit der Hand durchgezogen werden.



2. Handschutz in Pfeilrichtung nach vorne drücken. Die Kettenbremse ist eingeschaltet. Die Sägekette darf sich nicht durchziehen lassen.

### 3.5.2 Funktionstest der Kettenbremse bei eingeschaltetem Motor

Vor jedem Arbeitsbeginn ist ein Funktionstest bei laufendem Motor durchzuführen.

1. Handschutz nach vorne drücken. (Sägekette ist blockiert).
2. Motor starten und kurzzeitig (max. 3 Sekunden) Vollgas geben. Die Sägekette darf nicht mitlaufen.



Die Motorsäge nicht mit ausgelöster (blockierter) Kettenbremse betreiben, da dies in kürzester Zeit zu erheblichen Schäden führen kann.

## 3.6 Betriebsstoffe

### 3.6.1 Kraftstoffgemisch

Die Motorsäge ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und wird mit einem Gemisch aus Kraftstoff und Zweitakt-Motorenöl betrieben.

Das Mischungsverhältnis ist 40 : 1

**Benzin:** Bleifreies Normalbenzin (min. 90 ROZ)

**Zweitakt-Motorenöl** Qualitäts-Zweitakt-Motorenöl

Tabelle Kraftstoffgemisch

Benzin	Zweitakt-Motorenöl Verhältnis 40 : 1
1 Liter (1000 cm <sup>3</sup> )	0,025 l (25 cm <sup>3</sup> )
3 Liter (3000 cm <sup>3</sup> )	0,075 l (75 cm <sup>3</sup> )
5 Liter (5000 cm <sup>3</sup> )	0,125 l (125 cm <sup>3</sup> )

### 3.6.2 Kraftstoffgemisch herstellen



Benzin und Zweitakt-Motorenöl nur in einem dafür zugelassenen Behälter mischen.

1. Die gesamte vorgesehene Ölmenge mit der halben Benzinmenge vormischen.
2. Anschließend die restliche Benzinmenge zugeben und alles gut durchmischen.



Vor Einfüllen des Gemisches in die Motorsäge dieses gut durchschütteln.

### 3.6.3 Lagerung von Kraftstoff

Kraftstoffe sind nur begrenzt lagerfähig. Kraftstoffe und Kraftstoffgemische altern. Altes Kraftstoffgemisch kann zu Startproblemen führen. Nur so viel Kraftstoffgemisch bereithalten, das innerhalb der nächsten 4 Wochen aufgebraucht wird.

### 3.6.4 Sägekettenöl

Um die Sägekette ausreichend zu schmieren, muss immer genügend Sägekettenöl im Tank vorhanden sein.



Bei jeder Tankfüllung mit Kraftstoffgemisch Sägekettenöl nachfüllen.

Zur Schmierung der Sägekette und Führungsschiene nur umweltschonendes biologisch abbaubares Qualitäts-Sägekettenöl verwenden.



Sägekettenöle neigen bei längerer Außerbetriebnahme zum Verkleben. Schäden an der Ölpumpe oder den ölführenden Bauteilen können entstehen.

Abhilfe:

1. Sägekettenöl aus dem Öltank der Motorsäge ausleeren.
2. Etwas Motorenöl einfüllen.
3. Motorsäge damit einige Zeit betreiben, um Ölleitungen und Ölpumpe durchzuspülen.

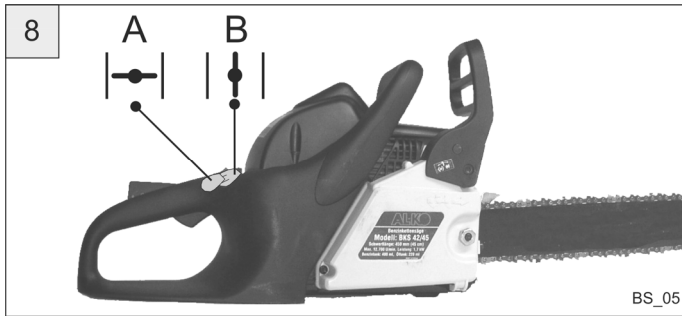
Für die erneute Inbetriebnahme einfach wieder Sägekettenöl einfüllen.

## 4 Inbetriebnahme

### 4.1 Motor starten



Vor jedem Starten der Motorsäge immer die Kettenbremse lösen. Handschutz zum Bügelgriff ziehen.



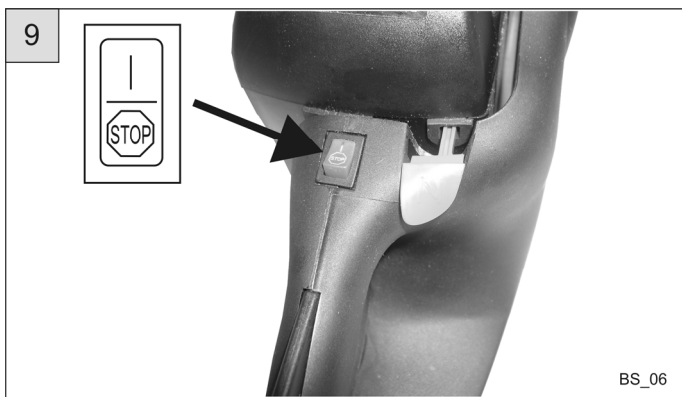
A = Betrieb



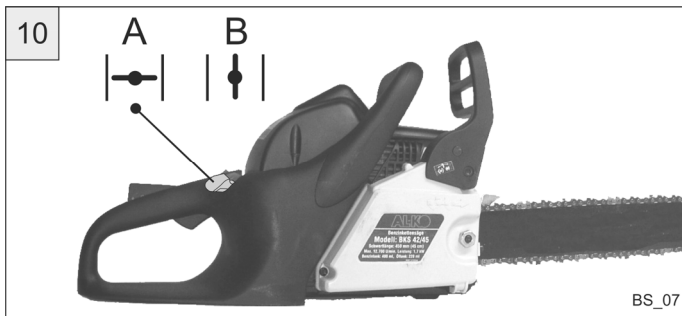
B = Kaltstart (CHOKE)

Choke - Positionen

4.1.1 Kaltstart



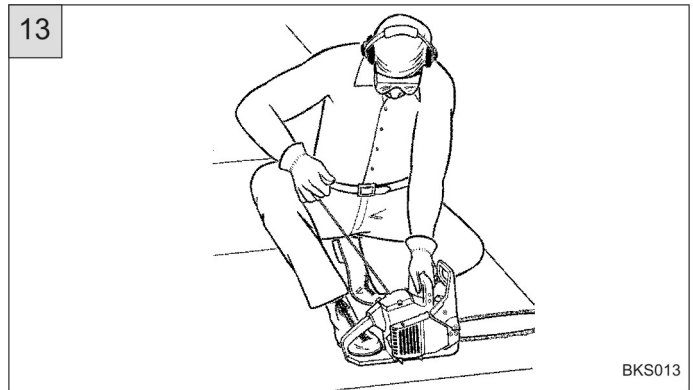
1. Roten Stoppschalter auf "I" stellen.



2. CHOKE auf Kaltstart  stellen.



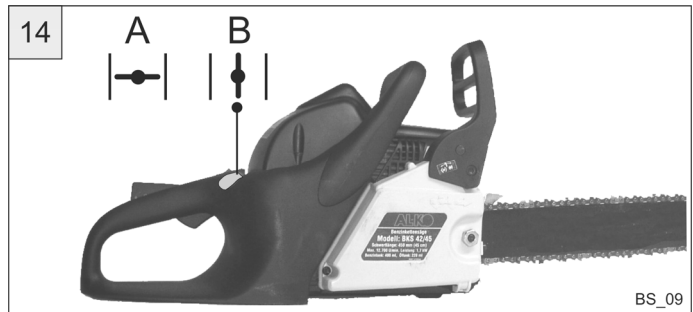
3. Knopf (11/1) des Primers 10-mal drücken, im Zeitabstand von ca. 2 Sekunden.




4. Sicheren Stand einnehmen und Motorsäge so auf den Boden stellen, dass das Kettenschwert frei steht.

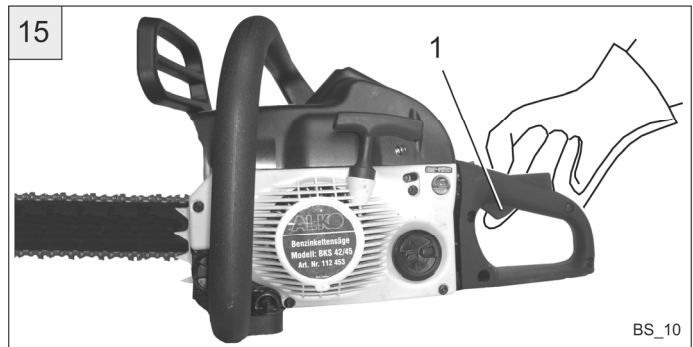
5. Rechte Fußspitze in den hinteren Handgriff stellen.

6. Starterseil 4-mal zügig herausziehen. Auf die laufende Kette achten.



7. CHOKE auf "Betrieb"  stellen.


8. Starterseil zügig herausziehen, bis der Motor startet.



9. Motor ca. 10 Sekunden warm laufen lassen, dann den Gashebel (15/1) drücken und loslassen. Der Motor läuft im Leerlauf.

4.1.2 Warmstart

1. Roten Stoppschalter auf "I" stellen.

2. CHOKE muss auf "Betrieb"  stehen.

3. Nur bei Neubefüllung der Kettensäge mit Kraftstoff den Knopf (11/1) des Primers 10-mal drücken, im Zeitabstand von ca. 2 Sekunden.

4. Sicheren Stand einnehmen und Motorsäge so auf den Boden stellen, dass das Kettenschwert frei steht.

5. Rechte Fußspitze in den hinteren Handgriff stellen.

6. Starterseil zügig herausziehen, bis der Motor startet.

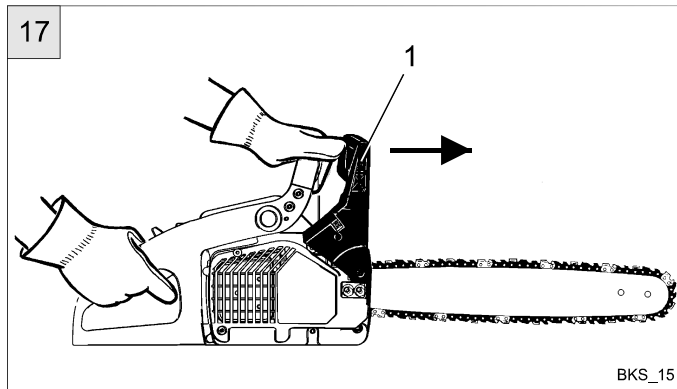
### 4.1.3 Motor ausschalten

1. Roten Stoppschalter auf "STOP" stellen.

### 4.1.4 Kettenbremse prüfen



Vor jedem Arbeitsbeginn die Funktion der Kettenbremse prüfen.



1. Motorsäge auf den Boden stellen und starten.
2. Motorsäge sicher und fest am Bügel- und Handgriff halten.
3. Motor bei mittlerer Drehzahl laufen lassen.
4. Mit den Handrücken den Handschutz (17/1) nach vorne drücken. Die Sägekette muss sofort zum Stillstand kommen.
5. Motor sofort in Leerlauf bringen und Kettenbremse lösen.



Wenn die Sägekette nicht sofort zum Stillstand kommt, darf die Motorsäge nicht benutzt werden.

Motorsäge in einer Kundendienstwerkstatt überprüfen lassen.

## 5 Wartung und Pflege



Bei allen Wartungs- und Pflegearbeiten an der Motorsäge:

- Motor ausschalten und etwas auskühlen lassen
- Zündkerzenstecker ziehen
- Schutzhandschuhe tragen.

### 5.1 Sägekette schärfen



Für den unerfahrenen Benutzer von Motorsägen wird empfohlen, die Sägekette von einem Fachmann des entsprechenden Kundendienstes schärfen zu lassen.

Nicht mit stumpfer oder beschädigter Sägekette arbeiten. Starke körperliche Beanspruchung, schlechtes Schnittergebnis und ein hoher Kettenverschleiß sind die Folge.

Zum Schärfen der Sägekette nur geeignetes Schärffwerkzeug verwenden:

- Kettenfeile Rund mit  $\varnothing = 4,0$  mm
- Feilenführung
- Kettenmesslehre.

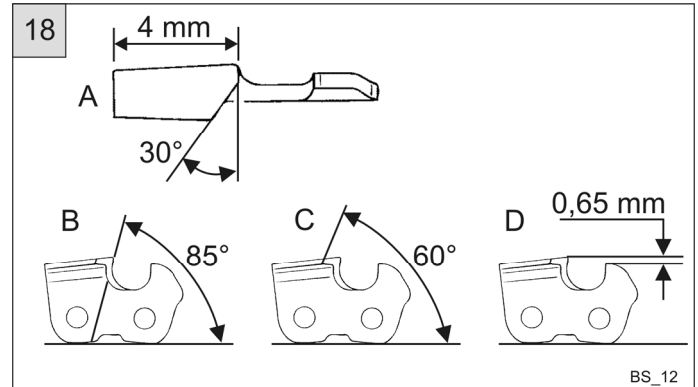
Diese Werkzeuge sind im Fachhandel erhältlich.



Eine scharfe Kette erzeugt wohlgeformte Späne. Wenn die Kette Sägemehl erzeugt, muss sie geschärft werden.



Alle Schneidezähne müssen gleich lang sein. Ungleiche Zahnlängen verursachen einen rauen Kettenlauf bis hin zum Kettenriss.

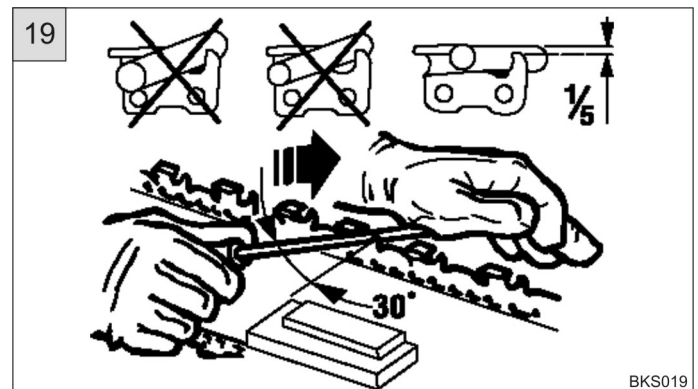


Die minimale Länge der Schneidezähne muss 4 mm sein. Danach Sägekette wechseln.

Die Winkel am Schneidezahn müssen eingehalten werden.



Bei Verwendung der vorgeschriebenen Schärffwerkzeuge und bei richtiger Handhabung werden die vorgeschriebenen Werte der Winkel A und B (Bild 18) automatisch erzielt.



Für das einfache Nachschleifen genügen 2 bis 3 Feilenstriche von innen nach außen, gemäß Bild 19.



Bei nicht richtig geschärfter Sägekette erhöht sich die Rückschlaggefahr.



Nach 3- bis 4-mal eigenem Schärfen der Schneidezähne, Sägekette in einer Fachwerkstatt nachschärfen lassen. Dabei wird auch der Tiefenbegrenzer nachgeschliffen, um den Abstand D (Bild 18) zu erreichen.

### 5.2 Kettenrad-Innenraum reinigen

Nach jedem Gebrauch die Motorsäge gründlich reinigen.

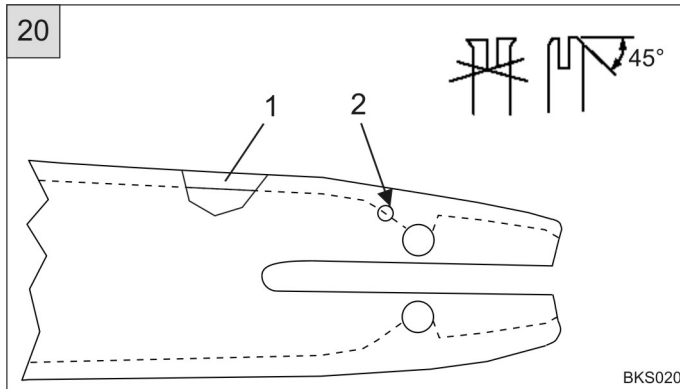
1. Befestigungsmutter (1/2) und Schraube (1/3) der Kettenradabdeckung abschrauben und die Abdeckung abnehmen.
2. Innenraum mit einem Pinsel reinigen.
3. Sägekette abnehmen und Führungsschiene herausnehmen.
4. Schienennut und Öleintrittsbohrung sauber halten.



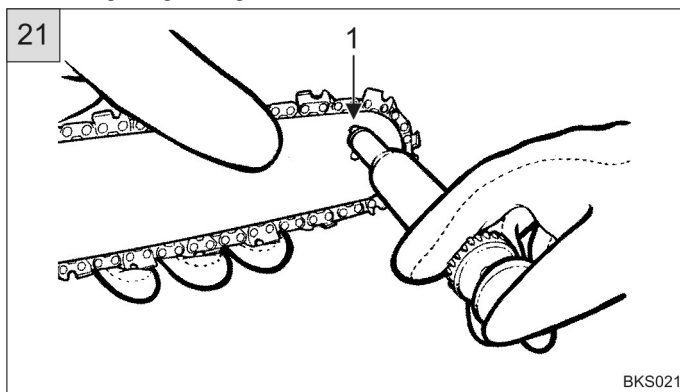
### 5.3 Führungsschiene

Um eine einseitige Abnutzung zu vermeiden, Führungsschiene nach jedem Kettenschärfen und Kettenwechsel wenden.

Führungsschiene regelmäßig auf Beschädigung überprüfen. Eventuell überstehenden Grat (Bild 20) entfernen.



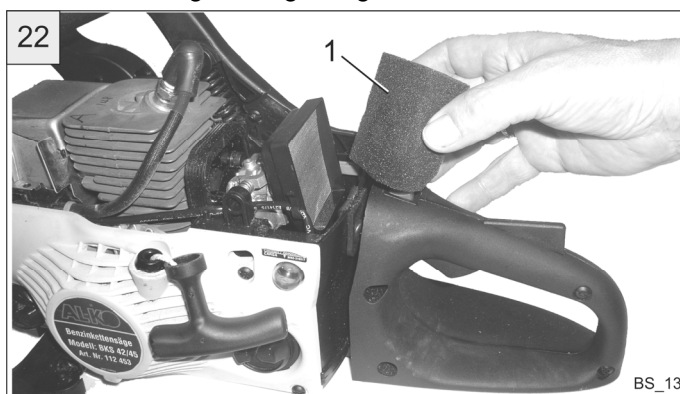
1. Schienennut (20/1) und Öleintrittsbohrung (20/2) sorgfältig reinigen.



2. Schmierbohrung (21/1) an der Schienen Spitze (beidseitig) sorgfältig reinigen.
3. Mit einer Fettpresse nacheinander auf beiden Seiten so viel Fett einpressen, bis das Fett an den Spitzen des Sternrades gleichmäßig austritt. Sternrad dabei immer wieder drehen.

### 5.4 Luftfilter

Den Luftfilter regelmäßig reinigen.



1. Abdeckplatte abschrauben.
2. Schaumstofffilter (22/1) nach oben herausziehen und in warmem Seifenwasser auswaschen. Nur in trockenem Zustand wieder einsetzen.



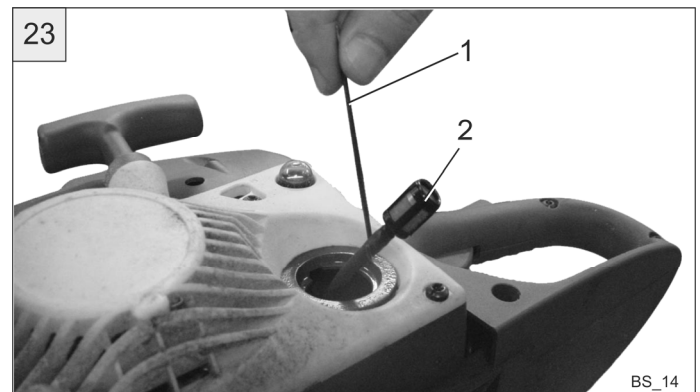
Schaumstofffilter nicht mit Benzin auswaschen. Beschädigte Filter austauschen.

### 5.5 Kraftstofffilter

Nach etwa 20 Betriebsstunden den Kraftstofffilter erneuern.

Im Tank befinden sich zwei Schläuche:

- 1 kurzer Schlauch zum Primer (ohne Filter)
- 1 langer Schlauch zum Vergaser (mit Filter).



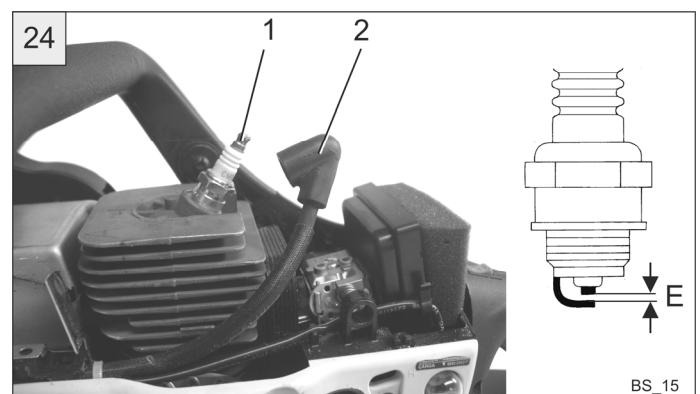
1. Treibstoffdeckel abschrauben und mit der Ausfallsicherung abnehmen.
2. Kraftstofffilter (23/2) mit einem Drahtgabel (23/1) vorsichtig durch die Einfüllöffnung herausziehen und austauschen.

### 5.6 Zündkerze auswechseln

Defekte und abgebrannte Zündkerzen auswechseln. Nur Original-Zündkerzen verwenden.

Alternativ auch:

**NGK 9111-310501 CMR7H**



1. Zündkerzenstecker (24/2) abziehen.
2. Zündkerze (24/1) mit dem Kombiwerkzeug herausdrehen.
3. Elektrodenabstand (24/E) überprüfen.  
**E=0,635 mm** ist richtig.

### 5.7 Schalldämpfer

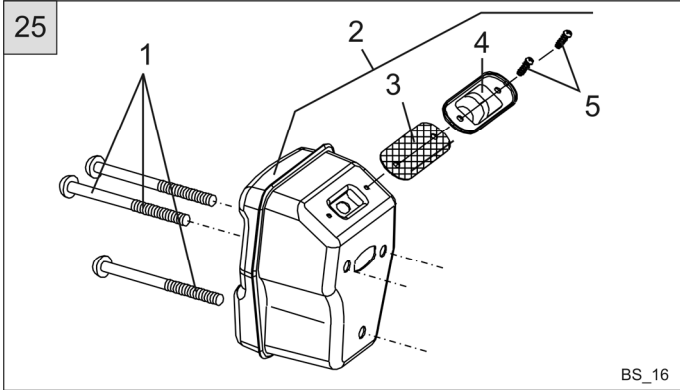
Der Schalldämpfer ist mit einem speziellen Funkenenschutzgitter ausgestattet. Dieses muss regelmäßig gereinigt werden.



Ein verschmutztes Funkschutzgitter vermindert die Motorleistung.



Heiße Motorabgase können Funken enthalten, die bei beschädigtem Funkschutzgitter einen Brand, z.B. von trockenem Gras, verursachen können. Beschädigte Funkschutzgitter austauschen.



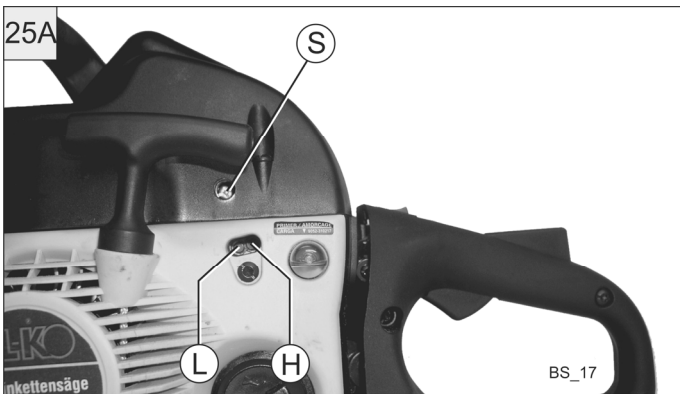
1. Schalldämpfer (25/2) abschrauben. Dazu die drei Schrauben (25/1) herauschrauben und den Schalldämpfer komplett abnehmen.
2. Die beiden Schrauben (25/5) herauschrauben und die Abdeckung (25/4) abnehmen.
3. Funkschutzgitter (25/3) reinigen, bei Beschädigung erneuern.

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

## 5.8 Vergaser

Der Vergaser wurde werkseitig auf optimale Motorleistung eingestellt.

Eventuelle Nachstellungen nur in einer Kundendienstwerkstatt oder von einem Fachmann vornehmen lassen, da falsche Einstellungen zu erheblichen Motorschäden führen können.



S + - = Standgasdrehzahl

H + - = Höchstdrehzahl

L + - = Leerlaufdrehzahl



Die Sägekette darf im Leerlauf nicht mitlaufen.

## 5.9 Lagerung der Motorsäge

Nach jedem Gebrauch Motorsäge gründlich reinigen.

Bei Betriebspausen länger als 30 Tage folgende Arbeiten an der Motorsäge durchführen:

1. Sägekettenöl aus dem Öltank der Motorsäge ausleeren.
2. Etwas Motorenöl einfüllen.
3. Motorsäge damit einige Zeit betreiben, um Ölleitungen und Ölpumpe durchzuspülen.
4. Kraftstofftank entleeren.
5. Motor starten und laufen lassen, bis dieser aus Kraftstoffmangel abstirbt.
6. Sägekette und Führungsschiene abnehmen, reinigen und mit Rostschutzöl einsprühen.
7. Motorsäge gründlich reinigen und in einem trockenen Raum aufbewahren.

## 6 Arbeitsverhalten und Arbeitstechnik



Bäume fällen erfordert viel Erfahrung. Fällen und Entasten dürfen nur Personen, die dafür geschult und ausgebildet wurden.



Kurse im Umgang mit Motorsägen sowie Baumfällkurse werden von den Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften regelmäßig angeboten.

### 6.1 Technik beim Fällen von Bäumen

Im Fällbereich dürfen sich keine weiteren Personen und Tiere aufhalten.

Der Sicherheitsabstand zwischen dem zu fallenden Baum soll mind. 2½ Baumlängen sein.

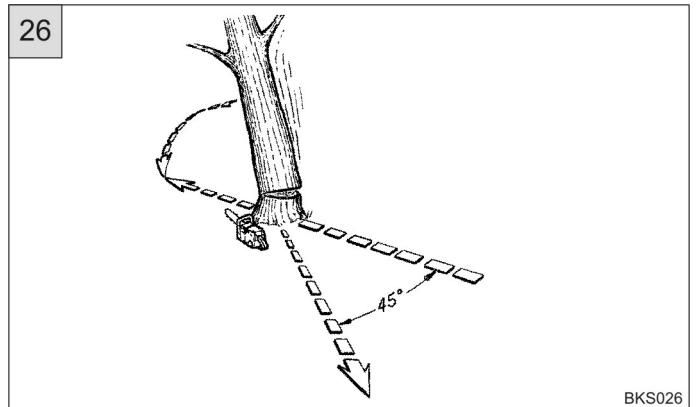


Nicht mit der Führungsschienenspitze sägen. Rückschlaggefahr.

Bei größeren Bäumen müssen Kerbschnitte angesetzt werden. Diese bestimmen die Fallrichtung des Baumes.



Mit der Fällarbeit darf erst begonnen werden, wenn ein hindernisfreies Zurückweichen von dem zu fallenden Baum möglich ist.



Der Rückweichweg soll ca. 45° schräg rückwärts verlaufen.

Für die Fallrichtung des Baumes entscheiden mit auch:

- die natürliche Neigung des Baumes
- Höhe des Baumes
- starke Astbildung
- Ebene oder Hanglage
- asymmetrischer Wuchs, Holzschäden
- Windrichtung und Windgeschwindigkeit
- Schneelast

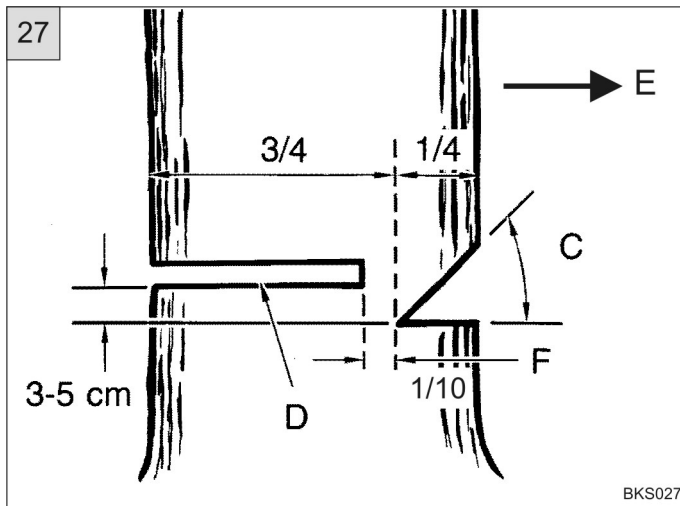


*Bei Wind keine Fällarbeiten durchführen.*

## 6.2 Fällen

Gefällt wird mit 3 Sägeschnitten; den Kerbschnitten und dem Fällschnitt.

Bei Fäll- und Ablängschnitten muss der Krallenanschlag sicher am zu schneidenden Holz angebracht werden.



Die Fallkerbe (27/C) in der gewünschten Fallrichtung (27/E), möglichst nah am Boden anbringen.

1. Die Fallkerbe (27/C) zuerst schräg von oben, dann waagrecht einsägen.
2. Den Fällschnitt (27/D) gegenüber der Fallkerbe, absolut horizontal einsägen. Die Höhe des Fällschnittes muss ca. 3-5 cm höher als der waagrechte Kerbschnitt sein.



*Zwischen der Fallkerbe und dem Fällschnitt muss eine Bruchleiste (27/F) stehen bleiben, die ca. 1/10 des Stammdurchmessers beträgt.*

Falls der Baum während des Sägens zu fallen beginnt, Motorsäge sofort aus dem Schnitt ziehen und in den Rückweichbereich gehen. Auf herunterfallende Äste und Zweige achten.

Bleibt der Baum stehen, diesen durch Eintreiben von Keilen in den Fällschnitt zu Fall bringen. Auf herunterfallende Äste und Zweige achten.

## 6.3 Entasten

Beim Entasten die Motorsäge am Stamm abstützen.



*Nicht mit der Schienenspitze sägen.  
Rückschlaggefahr*

Auf unter Spannung stehende Äste achten.

Freihängende Äste nicht von unten absägen.

Nicht auf dem Baumstamm stehend Entastungsarbeiten durchführen.

Einstech-, Längs- und Herzschnitte sollten nur von erfahrenen Motorsägenbenutzern durchgeführt werden.

## 6.4 Ablängen von Schnittholz

Stets sichere Auflage verwenden (Sägebock).

Das Holz nicht mit dem Fuß oder durch eine andere Person festhalten.

Rundhölzer gegen Verdrehen sichern.

Motorsäge so führen, dass sich kein Körperteil im verlängerten Schwenkbereich der Sägekette befindet.

Die Baumanschlagskrallen direkt neben der Schnittkante ansetzen und die Kettensäge um diesen Punkt drehen lassen. Die Krallen werden dabei gegen den Stamm gezogen. Am Ende des Schnitts keinen Druck ausüben. Wenn die laufende Kette einen Gegenstand berührt, kann es zu einer Gegenbewegung in Richtung Bediener kommen.

## 7 Technische Daten

Typ	BKS 42/45
Motorhubraum	42 cm <sup>3</sup>
max. Leistung	1,7 kW (2,3 PS)
Länge – Führungsschiene (OREGON)	45 cm (18") (180SDEA095)
Nutzbare Länge der Führungsschiene	39 cm
Sägekette (OREGON)	3/8" / 91 PJ 060X
Treibgliedstärke	1,27 mm
Teilung – Kettenrad	9,53 mm (3/8")
Zähnezahl	6 z
Kettenbremse	ja
Leerlaufdrehzahl	3.500 min <sup>-1</sup>
Max. Drehzahl (mit Schiene und Kette)	12.700 min <sup>-1</sup>
Kettengeschwindigkeit	12 m/s
Volumen Kraftstofftank	0,4 l
Volumen-Kettenöltank	0,22 l
Kraftstoff-Mischungsverhältnis	40 : 1
Nettogewicht ohne Kette und Führungsschiene	5,39 kg
Kraftstoffverbrauch	ca. 0,8 kg/h
Schallleistungspegel L <sub>WA</sub>	103 dB (A)
Schalldruckpegel L <sub>PA</sub>	98,1 dB (A)
Max. Schwingungsbeschleunigung a <sub>vhw</sub>	15 m/s <sup>2</sup>

## 8 Störung, Ursache, Behebung



Vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten Zündkerzenstecker abziehen!

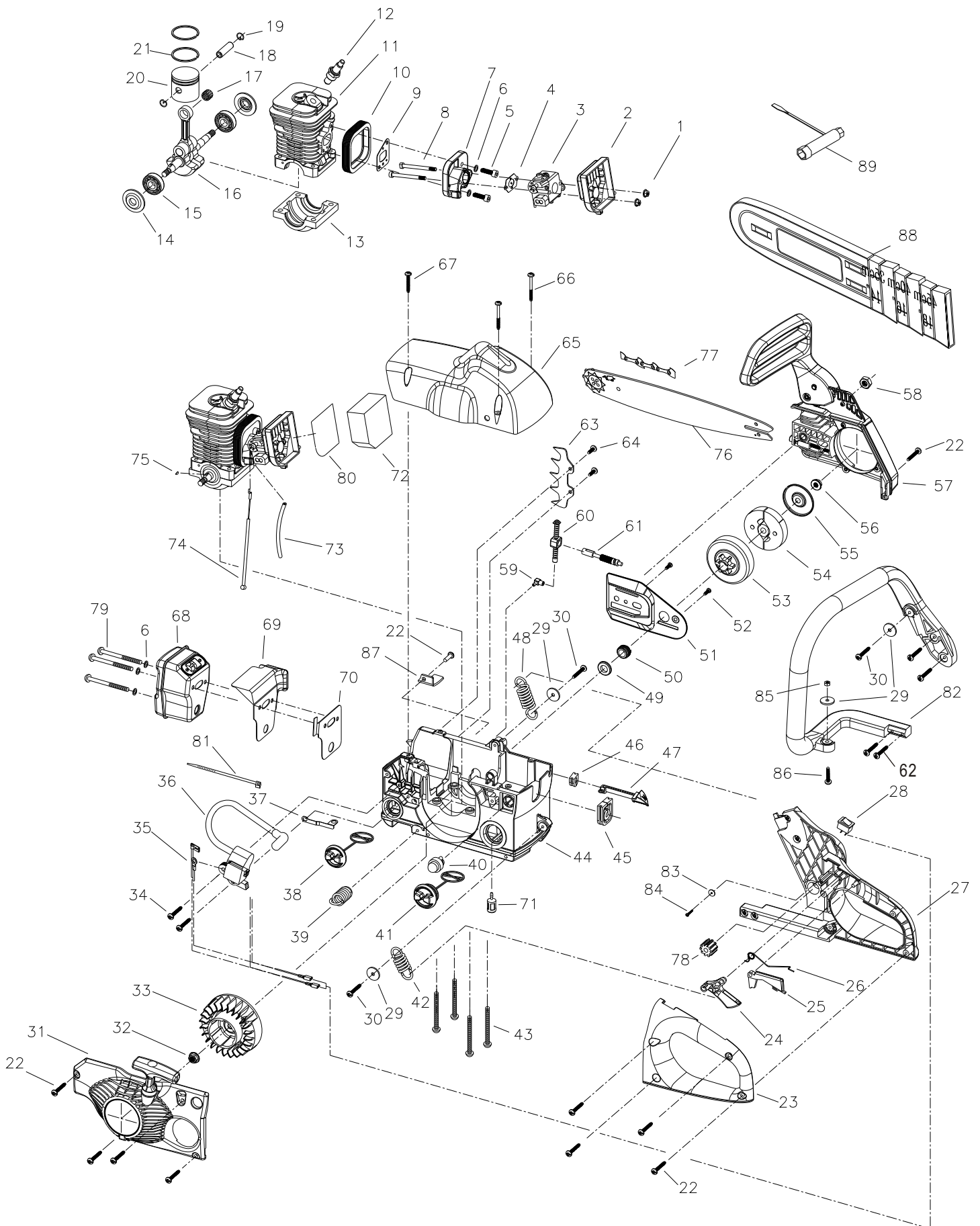
Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Motor springt nicht an	Kein Benzin	Benzin auftanken
	Falscher Startverlauf	Startanweisungen beachten
	Verrußte Zündkerze	Zündkerze überprüfen / erneuern
	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen
	Kraftstofffilter verschmutzt	Kraftstofffilter überprüfen / erneuern
Unzureichende Motorleistung, unrunder Motorlauf	falsche Choke – Position	Choke auf richtige Position stellen
	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen
	Funkengitter verschmutzt	Funkengitter überprüfen / erneuern
	Falsche Vergasereinstellung	Vergasereinstellung überprüfen → Kundendienst-Werkstatt
	Verrußte/defekte Zündkerze	Zündkerze überprüfen / erneuern
Übermäßige Rauchentwicklung	Falsche Kraftstoffmischung	Kraftstofftank entleeren und richtige Kraftstoffmischung einfüllen
	Falsche Vergasereinstellung	Vergasereinstellung überprüfen → Kundendienst-Werkstatt
Keine Kettenschmierung	Öltank leer	Öltank überprüfen / Sägekettenöl einfüllen
		Führungsschiene verschmutzt

Störungen, die mit Hilfe dieser Tabelle nicht behoben werden können, dürfen nur durch einen Fachbetrieb (Kundendienst-Werkstatt) behoben werden.

D	GB	F	I
<p><b>Garantie</b></p> <p>Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung.</p> <p>Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.</p> <p>Unsere Garantiezusage gilt nur bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachgemäßer Behandlung des Gerätes.</li> <li>• Beachtung der Bedienungsanleitung.</li> <li>• Verwendung von Original-Ersatzteilen.</li> </ul> <p>Die Garantie erlischt bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reparaturversuchen am Gerät</li> <li>• Technischen Veränderungen am Gerät</li> <li>• nicht bestimmungsgemäßer Verwendung (z. B. gewerblicher oder kommunaler Nutzung.)</li> </ul> <p>Von der Garantie ausgeschlossen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind.</li> <li>• Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen <b>XXX XXX (X)</b> gekennzeichnet sind.</li> <li>• Verbrennungsmotoren – Für diese gelten die separaten Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller.</li> </ul> <p>Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit dieser Garantieerklärung und dem Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.</p> <p>Durch diese Garantiezusage bleiben die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer unberührt.</p>	<p><b>Guarantee</b></p> <p>During the legal guarantee period, we will remedy any faults due to faulty materials or manufacture at our discretion by repair or by the supply of spare parts.</p> <p>The guarantee period is subject to the current law of the country in which the machine was purchased.</p> <p>The guarantee is only valid under the following conditions:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• The machine has been treated properly.</li> <li>• The operation instructions have been followed.</li> <li>• Genuine spare parts have been used.</li> </ul> <p>The guarantee is void if:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Attempts have been made to repair the machine.</li> <li>• The machine has been altered.</li> <li>• The machine has been used incorrectly, (e.g. commercial or communal use etc.).</li> </ul> <p>The following items are excluded from the guarantee:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Paint damage due to normal wear.</li> <li>• Wearing parts on the spare parts card which are marked with the box <b>XXX XXX (X)</b></li> <li>• Internal combustion engines – separate guarantee conditions apply to these from the relevant engine manufacturer.</li> </ul> <p>In the event of a claim under the guarantee, please contact your dealer or the nearest authorised customer service centre with this guarantee declaration and a proof of purchase.</p> <p>The legal guarantee rights of the purchaser in respect of the seller remain unaffected by the terms of this guarantee.</p>	<p><b>Garantie</b></p> <p>Durant le délai de garantie légal, nous rémédiions aux défauts de matériel et de construction de l'appareil en réparant ou en remplaçant, à notre convenance.</p> <p>Le délai de garantie est fonction de la législation respective du pays dans lequel l'appareil a été acheté.</p> <p>L'application de la garantie suppose:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Un traitement conforme de l'appareil ;</li> <li>• Le respect de la notice d'utilisation ;</li> <li>• L'utilisation de pièces de rechange d'origine.</li> </ul> <p>La garantie est annulée:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• En cas de tentatives de réparation sur l'appareil;</li> <li>• En cas de modifications techniques apportées à l'appareil;</li> <li>• En cas d'utilisation non conforme (par ex. Professionnelle ou communale, etc.).</li> </ul> <p>Sont exclus de la garantie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Les dommages de peinture survenant dans le cadre d'une utilisation normale;</li> <li>• Les pièces d'usure signalées sur la carte pièces de rechange par un cadre <b>XXX XXX (X)</b></li> <li>• Les moteurs à combustion qui bénéficient des dispositions de garantie spécifiques du fabricant du moteur.</li> </ul> <p>En cas d'application de la garantie, veuillez vous adresser, muni de la présente déclaration de garantie de votre certificat d'achat, à votre revendeur ou au prochain point de service après-vente agréé.</p> <p>Cette accord de garantie ne modifie en rien les droits à la garantie légale dont bénéficie l'acheteur vis-à-vis du vendeur.</p>	<p><b>Garanzia</b></p> <p>Qualsiasi errore di materiale o fabbricazione dell'apparecchio sarà eliminato durante il periodo di garanzia previsto dalla legge, a nostra scelta, tramite riparazione o sostituzione.</p> <p>Il periodo di garanzia dipende rispettivamente dalle leggi in vigore nel paese in cui viene acquistato l'apparecchio.</p> <p>La nostra garanzia è valida nei seguenti casi:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trattamento adeguato dell'apparecchio.</li> <li>• Rispetto delle istruzioni per l'uso.</li> <li>• Impiego di ricambi originali.</li> </ul> <p>La garanzia decade nei seguenti casi:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tentativi di riparazione sull'apparecchio.</li> <li>• Modifiche tecniche dell'apparecchio.</li> <li>• Impiego non appropriato, per es impiego industriale o comunale.</li> </ul> <p>Sono esclusi dalla garanzia:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Danni alla vernice attribuibili a normale usura.</li> <li>• Particolarmente di rapida usura contrassegnati sulla scheda ricambi con una cornice <b>XXX XXX (X)</b></li> <li>• Motori a combustione, per i quali sono valide le condizioni di garanzia a parte dei rispettivi produttori.</li> </ul> <p>In caso di garanzia, rivolgersi con la presente dichiarazione di garanzia e la fattura di acquisto al proprio rivenditore o al centro di assistenza tecnica autorizzato più vicino.</p> <p>La presente garanzia lascia invariate le rivendicazioni di garanzia legali dell'acquirente nei riguardi del venditore.</p>

D	GB	F	I
<p><b>EG-Konformitätserklärung</b></p> <p>Gemäß der EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EWG erklären wir hiermit, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.</p> <p><b>Produktbeschreibung</b> Benzinkettensäge</p> <p><b>Hersteller</b> AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p><b>Typ</b> BKS 42/45</p> <p><b>Angewendete einschlägige EG-Richtlinien</b> 98/37/EG 96/68/EG 89/336/EWG 73/23/EWG 2000/14/EG 2005/88/EG</p> <p><b>Angewendete harmonisierte Normen</b> ISO 22868:2005, ISO 22867</p> <p><b>Baumustergeprüft nach</b> EG RL 98/37, ART.8, Sec. 2b TÜV RHEINLAND PRODUCT SAFETY GMBH; Köln, Reg.-Nr. BM 60016321 0001</p> <p><b>Schalleistungspegel:</b> Gemessen 103 dB(A) Garantiert 105 dB(A)</p> <p><b>Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren:</b> Anhang V Kötz, 15.01.2007</p>  <p>(Antonio De Filippo, Entwicklungsleitung)</p>	<p><b>EU Certificate of Conformity</b></p> <p>In accordance with the EU Machine Guidelines 98/37/EWG we hereby certify that this product has been designed and constructed so that it is in compliance with the relevant basic safety and health requirements stipulated in the EU guidelines. Should any changes or modifications which have not been approved by us be made to the product, this certificate shall be null and void.</p> <p><b>Product description</b> Gas chain saw</p> <p><b>Manufacturer</b> AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p><b>Type</b> BKS 42/45</p> <p><b>Applicable EU Guidelines</b> 98/37/CEE 96/68/CEE 89/336/CEE 73/23/CEE 2000/14/CEE 2005/88/CEE</p> <p><b>Applicable Harmonized European Standards</b> ISO 22868:2005, ISO 22867</p> <p><b>Type-approved according to</b> EG RL 98/37, ART.8, Sec. 2b TÜV RHEINLAND PRODUCT SAFETY GMBH; Köln, Reg.-Nr. BM 60016321 0001</p> <p><b>Sound power level:</b> Measured 103 dB(A) Guaranteed 105 dB(A)</p> <p><b>Conformity assessment procedure followed:</b> Annex V Kötz, 15.01.2007</p>  <p>(Antonio De Filippo, Development Manager)</p>	<p><b>Déclaration de Conformité CE</b></p> <p>Conformément à la directive CE relative aux machines 98/37/EWG, nous déclarons par la présente que le produit décrit ci-dessus répond, par sa conception et par sa technique de construction et dans la version que nous avons mis dans le commerce, aux exigences fondamentales d'hygiène et de sécurité des directives CE. En cas de modification, non autorisée par nous, apportée au produit, cette déclaration n'est plus valable.</p> <p><b>Description du produit</b> Tronçonneuse</p> <p><b>Producteur</b> AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p><b>Modèle</b> BKS 42/45</p> <p><b>Directive CE appliquée relatives au produit</b> 98/37/CEE 96/68/CEE 89/336/CEE 73/23/CEE 2000/14/CEE 2005/88/CEE</p> <p><b>Normes appliquées harmonisées</b> ISO 22868:2005, ISO 22867</p> <p><b>Prototype contrôlé suivant</b> EG RL 98/37, ART.8, Sec. 2b TÜV RHEINLAND PRODUCT SAFETY GMBH; Köln, Reg.-Nr. BM 60016321 0001</p> <p><b>Niveau de puissance acoustique</b> Mesuré 103 dB(A) Garanti 105 dB(A)</p> <p><b>La procédure appliquée pour l'évaluation de la conformité:</b> Annex V Kötz, 15.01.2007</p>  <p>(Antonio De Filippo, Service développement)</p>	<p><b>Dichiarazione di Conformità CE</b></p> <p>Conformemente alla direttiva CE relativa alle macchine 98/37/CEE dichiariamo con la presente che il prodotto qui di seguito descritto per la sua concezione e tecnica di costruzione e nella versione che abbiamo messo in commercio risponde alle esigenze fondamentali di sanità e di sicurezza delle direttive CE. In caso di modifica al prodotto non autorizzata da noi questa dichiarazione perde la sua validità.</p> <p><b>Descrizione del prodotto</b> Sega a catena a benzina</p> <p><b>Produttore</b> AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p><b>Modello</b> BKS 42/45</p> <p><b>Direttive CE applicate relative al prodotto</b> 98/37/CEE 96/68/CEE 89/336/CEE 73/23/CEE 2000/14/CEE 2005/88/CEE</p> <p><b>Norme applicate armonizzate</b> ISO 22868:2005, ISO 22867</p> <p><b>Prototipo a norma</b> EG RL 98/37, ART.8, Sec. 2b TÜV RHEINLAND PRODUCT SAFETY GMBH; Köln, Reg.-Nr. BM 60016321 0001</p> <p><b>Livello di rumorosità:</b> Misurato 103 dB(A) Garantito 105 dB(A)</p> <p><b>Metodo di valutazione conformità applicato:</b> Annex V Kötz, 15.01.2007</p>  <p>(Antonio De Filippo, Reparto sviluppo)</p>

**Kettensäge BKS 42/45 Art.-Nr. 112453**



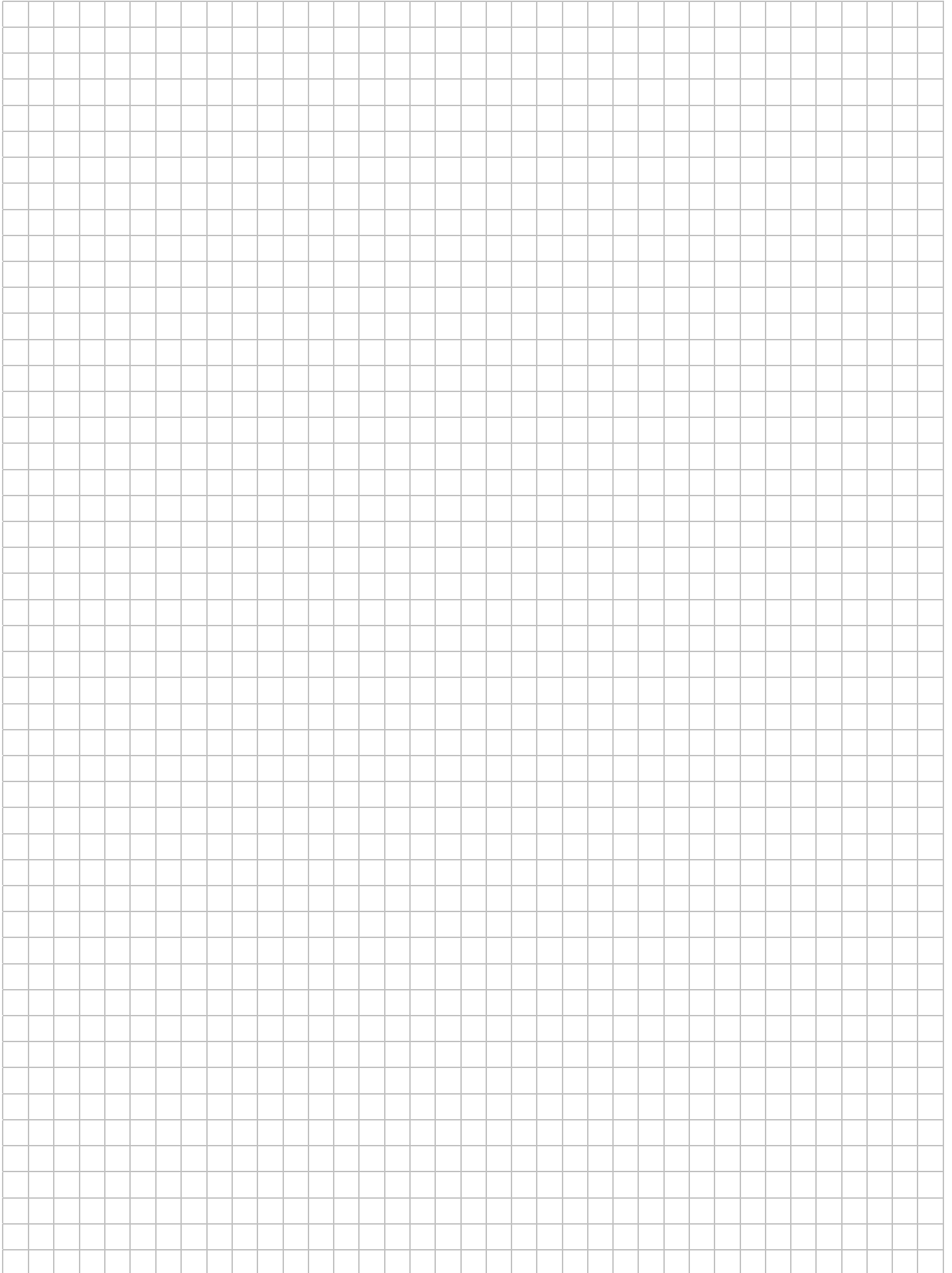
a	b	c	d	e	f
---	---	---	---	---	---



# Kettensäge BKS 42/45 Art.-Nr. 112453

Pos.	Artikelnummer	Bezeichnung
1	463305	Mutter
2	463306	Filtergehäuse
3	463307	Vergaser
4	463308	Dichtung Vergaser
5	463309	Schraube
6	463310	Federring
7	463311	Isolator
8	463312	Schraube
9	463313	Dichtung
10	463314	Gummischutz
11	463315	Zylinder
13		
12	463316	Zündkerze
14	463317	Gummikappe Lager
15	463318	Kugellager
16	463319	Kurbelwelle
17	463320	Nadellager
18	463321	Kolbenbolzen
19	463322	Ring
20	463323	Kolben inkl. Kolbenringe
21		
22	463324	Schraube
23	463325	Handgriff links
24	463326	Gashebel
25	463327	Schaltsperr
26	463328	Gestänge
27	463329	Handgriff rechts
28	463330	Schalter
29	463331	Scheibe
30	463332	Schraube
31	463333	Starter kpl.
32	463334	Mutter
33	463335	Schwungrad
34	463336	Schraube
35	463337	Kurzschlusskabel
36	463338	Zündspule
37	463339	Kurzschlussplatte
38	463340	Öltankdeckel
39	463341	Feder
40	463342	Primer
41	463343	Benzintankdeckel
42	463344	Feder
43	463345	Schraube
44	463346	Motorgehäuse
45	463347	Gummiführung

Pos.	Artikelnummer	Bezeichnung
46	463348	Chokehalter
47	463349	Chokehebel
48	463350	Feder
49	463351	Filzdichtung
50	463352	Schnecke (Ölpumpe)
51	463353	Staubschutzdeckel
52	463354	Schraube
53	463355	Kettenritzel
54	463356	Fliehkraftkupplung
55	463357	Staubkappe
56	463358	Mutter
57	463359	Kettenbremsgehäuse
58	463360	Mutter
59	463361	Verbinder
60	463362	Ölverteiler
61	463363	Ölpumpe
62	463364	Schraube
63	463365	Rindenleiste
64	463366	Schraube
65	463367	Abdeckung
66	463368	Schraube
67	463369	Schraube
68	463370	Auspuff
69	463371	Schutzblech Auspuff
70	463372	Schutzblech Auspuff
71	463373	Benzinfilter
72	463374	Luftfilter
73	463375	Benzinschlauch
74	463376	Gaszug
75	463377	Keil Kurbelwelle
76	463378	Kettenschwert
77	463379	Kette
78	463380	Vibrationsgummi
79	463381	Schraube
80	463382	Schmutzfilter
81	463383	Kabelbinder
82	463384	Handgriff vorne
83	463385	Scheibe
84	463386	Schraube
85	463387	Mutter
86	463388	Schraube
87	463389	Kettenfangbolzen
88	463390	Kettenschutz
89	460633	Universalschlüssel



Land	Firma	Tel	Fax
A	AL-KO Kober Ges.m.b.H.	(+43) 3578/2515227	(+43) 3578/251538
AUS	AL-KO International PTY. LTD	(+61) 3/9767-3700	(+61) 3/9767-3799
B	Eurogarden NV	(+32) 16/805427	(+32) 16/805425
CH	AL-KO Kober AG	(+41) 56/4183150	(+41) 56/4183160
CZ	AL-KO Kober Spol.sr.o.	(+420) 382/210381	(+420) 382/212782
D	AL-KO Geräte GmbH	(+49) 8221/203-0	(+49) 8221/203-138
DK	AL-KO Ginge A/S	(+45) 98/82-1000	(+45) 98/82-5454
E	ANMI	(+34) 93/3002618	(+34) 93/3001769
F	AL-KO S.A.S.	(+33) 3/85-763540	(+33) 3/85-763588
GB	Rochford Garden Machinery Ltd.	(+44) 1963/828050	(+44) 1963/828052
H	AL-KO KFT	(+36) 29/537050	(+36) 29/537051
HR	Brun.ko.-prom d.o.o.	(+385) 1 3096 567	(+385) 1 3096 567
I	AL-KO Kober GmbH / SRL	(+39) 039/9 329311	(+39) 039/9329390
LV	AL-KO Kober SIA	(+371) 7/409330	(+371) 7807018
N	AL-KO GINGE A/S	(+47) 64/862550	(+47) 64/862554
NL	Mechatechnik B.V.	(+31) 18/2567824	(+31) 18/2533895
PL	AL-KO Kober z.o.o.	(+48) 61/8161925	(+48) 61/8161980
RO	OMNITECH TRADING SA	(+4) 021 326 36 72	(+4) 021 326 36 79
RUS	OOO AL-KO Kober	(+7) 095/1688716	(+7) 095/1623238
RUS	AL-KO St. Petersburg GmbH	(+7) 812/4461084	(+7) 812/4461084
S	AL-KO Ginge Svenska AB	(+46) 31/573580	(+46) 31/575620
SK	AL-KO Kober Slovakia Spol.s.r.o.	(+421) 2/45994112	(+421) 2/45648117
SLO	SERVIS HUDOBIVNIK	(+386) 4 2046884	(+386) 4 2049730
UA	TOV AL-KO Kober	(+380) 44/4923396	(+380) 44/4923397

Stand 01/2007

AL-KO Geraete GmbH  
 Head Quarter  
 Ichenhauser Str. 14  
 89359 Koetz  
 Telefon: (+49)8221/203-0  
 Telefax: (+49)8221/203-138  
 www.al-ko.com